

BEGRENZUNGSRAHMEN IM PDF

In PDF-Dokumenten sind zusätzlich zur Seitengröße weitere Meta-Informationen enthalten, die für den Einsatz in der Druckvorstufe notwendig sind. Die werden nicht ohne Weiteres im Acrobat dargestellt. Mit dem Beschneidungswerkzeug in Adobe Acrobat lassen sie sich editieren.

1. Crop Box (Maskenrahmen)

Diese beschneidet das PDF-Dokument für die beschnittene Darstellung innerhalb des Adobe Readers oder in Adobe Acrobat. Informationen außerhalb der Crop Box sind ausgeblendet. Das heißt, wenn die Box nachträglich modifiziert wird, ist die ausgeblendete Information wieder sichtbar. Die Crop Box bestimmt u. a. auch, wie eine PDF-Datei ausgedruckt wird.

2. Media Box (Medienrahmen)

Die Media Box hat die Größe des unbeschnittenen PDF-Dokuments. Die Media Box muss die größte aller Boxen sein und alle anderen vollständig einschließen.

3. Bleed Box (Anschnittrahmen)

Diese beschreibt die Größe des Rahmens, der das Endformat (Trim Box) plus Beschnitt/Anschnitt definiert. Der Bleed-Box-Rahmen einer A4 Seite wäre also 216 mm breit und 303 mm hoch.

4. Trim Box (Endformatrahmen)

Die Trim Box gibt das beschnittene Endformat der Dokumentseiten an.

5. Art Box, Bounding Box (Objektrahmen)

Sie ist der kleinstmögliche Rahmen, der gerade alle Objekte einschließt, die sich auf der entsprechenden PDF-Seite befinden. Angenommen Sie haben eine A4 Seite und nur links oben ist ein kleines Logo platziert, dann schließt die ArtBox nur diese Grafik ein.

Ein Zweck der Box-Informationen ist PDFs in der Druckvorstufe leichter vollautomatisiert weiterverarbeiten zu können. Ausschießprogramme, erkennen die Box-Informationen und können Seitengröße, Anschnittbreite und Seitenposition erkennen.

Trimbox / Endformatrahmen

Die Trimbox (der Endformatrahmen) beschreibt das beschnittene Endformat von PDF-Seiten.

Sie legt im PDF-Workflow des GCC den Stand der Seite auf dem Druckbogen und die Größe der beschnittenen Seite fest. Eine falsche Position und Größe der Trimbox führt zu Fehlern bei der Seitenpositionierung auf dem ausgeschossenen Druckbogen.

Wann wird die Trimbox definiert?

Beim Erstellen der PDF mit den üblichen Layout-Programmen wird die Trimbox gesetzt. Grundlage ist die Seiteninformation aus dem Quell-Dokument.

Einige Programme schreiben keine Trimbox in die PDF. Sie muss dann manuell in der PDF-Applikation gesetzt werden.

Wie kann die Trimbox kontrolliert und angepasst werden?

In Adobe Acrobat lässt sich die Trimbox mit dem Beschneidungswerkzeug anpassen und kontrollieren.

Fehlerquellen:

- Nachträgliches Einfügen von Seiten in ein PDF sowie das Zusammenfügen mehrerer PDF-Dateien kann dazu führen, dass Seiten mit unterschiedlichen Trimboxen

innerhalb einer PDF vorhanden sind.

- Eine skalierte Ausgabe (abweichend von 100%) führt oft zu einer verkehrt gesetzten Trimbox (z.B. wenn im Druckdialog des Quell-Programms „Anpassen an Papiergröße“ eingestellt war).